



## Warenkorb

0

- [Shop](#)
  - [Neuerscheinungen](#)
  - [Marbacher Kataloge](#)
  - [Marbacher Magazine](#)
  - [Aus dem Archiv \(ADA\)](#)
  - [Marbacher Schriften. Neue Folge](#)
  - [Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft](#)
  - [Arbeitsstelle für die Erforschung der Geschichte der Germanistik](#)
  - [Zeitschrift für Ideengeschichte](#)
  - [Marbacher Faksimile-Drucke](#)
  - [Spuren](#)
  - [Ferne Spuren](#)
  - [Literarische Radwege](#)
  - [Historisch-kritische Ausgaben](#)
  - [Nicht fortgeführte Reihen](#)
  - [Einzelveröffentlichungen](#)
  - [Geschenkartikel](#)



## Zeitschrift für Ideengeschichte

Herausgeber  
Ulrich Raulff (Deutsches Literaturarchiv Marbach)

Hellmut Th. Seemann (Klassik Stiftung Weimar)  
Peter Burschel (Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel)  
Luca Giuliani (Wissenschaftskolleg zu Berlin)  
Hermann Parzinger (Stiftung Preußischer Kulturbesitz)

Beirat

Kurt Flasch (Bochum), Anthony Grafton (Princeton), Dieter Henrich (München), Wolf Lepenies (Berlin), Glenn W. Most (Chicago/Pisa), Krzysztof Pomian (Paris), Quentin Skinner (Cambridge, UK), Jan Philipp Reemtsma (Hamburg), Barbara M. Stafford (Chicago)

Die Zeitschrift für Ideengeschichte (2007ff.) fragt nach der veränderlichen Natur von Ideen, seien sie philosophischer, religiöser, politischer oder literarischer Art. Herausragende Fachleute aus allen Geisteswissenschaften gehen in Originalbeiträgen der Entstehung, den zahlreichen Metamorphosen, aber auch dem Altern von Ideen nach. Dabei erweist sich manch scheinbar neue Idee als alter Hut. Und umgekehrt gilt es, in Vergessenheit geratene Idee neu zu entdecken.

Die internationale Politik der letzten Jahre, die sich erneuernden Wertedebatten und die intensiv erlebte Wiederkehr der Religionen lassen keinen anderen Schluß zu: Die politische und kulturelle Gegenwart wird von Ideen geprägt, spukhaft oft, doch mit enormer Wirksamkeit. Wer diese Gegenwart verstehen will, kommt nicht umhin, Ideengeschichte zu treiben.

Die Zeitschrift für Ideengeschichte wendet sich an die gebildete Öffentlichkeit. Darüber hinaus strebt sie als Forum der Forschung und Reflexion eine fachübergreifende Kommunikation zwischen allen historisch denkenden und argumentierenden Geisteswissenschaften an.

Die Zeitschrift für Ideengeschichte wird von den drei großen deutschen Forschungsbibliotheken und Archiven in Marbach, Weimar und Wolfenbüttel sowie dem Wissenschaftskolleg zu Berlin und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz gemeinsam getragen. Mögen die Quellen der Zeitschrift im Archiv liegen, so ist ihr intellektueller Zielpunkt die Gegenwart. Sie beschreitet Wege der Überlieferung, um in der Jetztzeit anzukommen; sie stellt Fragen an das Archiv, die uns als Zeitgenossen des 21. Jahrhunderts beschäftigen.

Mitglieder der Deutschen Schillergesellschaft und Abonnenten des Marbacher Magazins beziehen das Jahresabonnement (4 Hefte) zum reduzierten Preis von € 32,- (statt € 40,-), inkl. Versand.

Weitere Informationen zur Zeitschrift für Ideengeschichte finden Sie [hier](#).

- [Newsletter](#)
- [Kalender](#)
- [RSS-Feeds](#)
- [PDF](#)

## Kontakt

Deutsche Schillergesellschaft e.V.  
Deutsches Literaturarchiv Marbach  
Schillerhöhe 8-10  
71672 Marbach am Neckar  
Telefon +49 (0) 7144 / 848-0  
Telefax +49 (0) 7144 / 848-299  
E-Mail [info@dla-marbach.de](mailto:info@dla-marbach.de)

- [AGB und Widerrufsbelehrung](#)

